

Johann Nep. Vogl

## Falsche Bothschaft.

### Spanische Romanze

(1837)

*Übersetzung der altspanischen Romance de Valdovinos*  
»Nuño vero Nuño vero / buen caullero prouado«  
(aus dem Cancionero de Romances, 1550)

»Nunno Vero! Nunno Vero!  
Treuer Ritter, sonder Zagen,  
Haltet eures Rosses Zügel,  
Senkt zur Erde nur die Lanze.

5  
Denn von Baldovinos sollt ihr  
Künden mir, dem jungen Franken.«  
»Gerne will ich, schöne Herrin,  
Was ich von ihm weiß, euch sagen.

10  
Zogen heute Nachts zum Streite,  
Eben als es zwölf geschlagen,  
Und der Übermacht der Feinde  
Fielen manche unsrer Tapfern.

15  
So auch Baldovinos wurde  
Hart verletzt von einer Lanze,  
Tief hinein fuhr ihm das Eisen,  
Zitternd draußen stack die Stange.

20 Und sein Oheim, unser Kaiser,  
Selbst, zu beichten ihn ermahnte,  
Denn noch heute muß er sterben,  
Oder morgen Früh am Tage.

Wenn es euch beliebt; so wollet  
Drum euch nennen meine Dame,  
Nichts verliert an ihm ihr — so ihr  
Eure Lieb' mir nicht versaget.«

25 »Nunno Vero! Nunno Vero!  
Böser Ritter, sonder Zagen,  
Falsch und treulos ist die Kunde,  
Die ihr gabt auf meine Frage.

30 Denn bei mir war jener Ritter  
Eben als es zwölf geschlagen,  
Und für ein gesticktes Zeichen  
Gab mir diesen Ring der Franke.«

#### Textnachweis:

*Taschenbuch für das k. k. privilegierte Theater in der Leopoldstadt, für das Jahr 1837. Zum Besten der Wittwe des Schauspielers Ziegelhauser* (hg. von August Schmidt), Wien 1837, S. 12 f.